

Antrag

der Abg. Zweiter Präsident Dr. Huber, Klubobmann Egger MBA und Weitgasser betreffend
Defibrillatoren in Salzburg

Es waren unglaubliche Bilder, die um die Welt gingen. Kurz vor der Halbzeitpause am 12. Juni 2021 im EM-Fußballspiel Dänemark gegen Finnland brach der dänische Spieler Christian Eriksen plötzlich zusammen. Der 29-Jährige blieb bewusstlos auf dem Rasen liegen, seine Mitspieler liefen sofort zu ihm und der Kapitän der Dänen, Simon Kjaer brachte Eriksen in die stabile Seitenlage. Unmittelbar danach kamen Ärzte und Sanitäter zu Eriksen und reanimierten ihn. Einen Tag später sagte der dänische Teamarzt, Morten Boesen, dass Eriksen nur knapp dem Tod entronnen ist. Nur durch die rasche Reanimation sowie durch die Hilfe eines Defibrillators konnte Eriksen wieder ins Leben zurückgeholt werden.

Wird man im Alltag Zeuge eines Herzstillstandes, dann heißt es rasch reagieren. Erkennbar ist ein Herz-Kreislauf-Stillstand daran, dass die betroffene Person nicht ansprechbar ist und nicht mehr oder nicht normal atmet. Wird in den ersten drei Minuten mit der Herzdruckmassage und einer notfalls notwendigen Defibrillation geholfen, so liegt die Überlebenschance bei fast 75 %. Wenn ein Defibrillator vorhanden bzw. verfügbar ist, so sollte dieser unbedingt ergänzend zur Herzdruckmassage verwendet werden. Die Defibrillatoren sind mittels Sprachanweisungen so konzipiert, dass auch Laien diese benützen können.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht, die Standorte von Defibrillatoren in Salzburg (einsehbar unter definetzwerk.at) aktiv zu bewerben.
2. Die Landesregierung wird ersucht zu prüfen, wie Amateursportvereine bei der Anschaffung, Einschulung und Anwendung eines Defibrillators unterstützt werden können.
3. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 7. Juli 2021

Dr. Huber eh.

Egger MBA eh.

Weitgasser eh.